



Foto: AFP

Umjubelter Auftritt: Senta Berger (69), Carina Wiese (40) und Bruno Ganz (69) posieren gut gelaunt in San Sebastián.

Berger und Ganz: Umjubelte Premiere in San Sebastián

Das neue Traumpaar des deutschen Kinos bei 58. Filmfestival gefeiert

Das deutsche Kino hat ein neues Traumpaar: Senta Berger und Bruno Ganz standen erstmals gemeinsam vor der Kamera – in „Satte Farben vor Schwarz“, dem Regiedebüt der gebürtigen Hamburgerin Sophie Heldman. Das bewegende Liebesdrama wurde als einziger deutscher Beitrag in den Wettbewerb des 58. Internationalen Filmfestivals von San Sebastián eingeladen, wo es am Sonnabend

seine heftig beklatschte Weltpremiere feierte.

Angeregt durch wahre Begebenheiten aus ihrem Umfeld, erzählt die 37-jährige Regisseurin die Geschichte von Anita und Fred, die fast seit 50 Jahren glücklich verheiratet sind: Als Fred unheilbar an Krebs erkrankt, finden die beiden einen radikalen Weg, mit der Diagnose umzugehen. Ihr Film sei ein Plädoyer für die Liebe, sagte

Heldman auf der Pressekonferenz in San Sebastián: „Ein Leben ohne Liebe ist für mich undenkbar.“

Sehenswert ist das leise, feinfühlig inszenierte Kammerstück vor allem wegen der grandiosen Hauptdarsteller. Ob der Film in San Sebastián einen Preis gewinnt, entscheidet sich am 25. September. Eines steht schon jetzt fest: dass er am 13. Januar ins Kino kommt. **MARCO SCHMIDT**

Kurz & kritisch

Saisonauftritt der Symphoniker...

Bibel und Natur waren für den Komponisten Messiaen (1908-1992) eins: In seiner Musik wollte der Franzose einen „theologischen Regenbogen“ schaffen. Die Krone seiner Schöpfung nahmen sich die **Symphoniker und ihr Maestro Jeffrey Tate** nun zu ihrem Saisonauftritt in der **Laeiszhalle** vor: „Des Canyons aux étoiles“ – ein 100-minütiges Werk, das der Komponist nach einem Besuch der gewaltigen Can-

yons im US-Staat Utah schrieb. Atemberaubend, gleißend, abgründig – und endlich im ewigen Licht mündend. Welch ein Klangverständnis! Unverständlich nur, warum solch großartige Musikbilder mit einem eher drögen Film des Videokünstlers Daniel Landau zu einem verkrampften Projekt verbunden werden mussten. **Fazit:** Kosmischer Trip aus den Abgründen zu den Sternen! (ff) **MOPO-Wertung:** ★★★★★

Kurz & kritisch

... und der Philharmoniker

Opern-Chefin **Simone Young** und ihre **Philharmoniker** haben sich für einen schwermütigen Saisonstart entschieden: Solistin **Isabelle Faust** führte am **Sonntagvormittag** in der **Laeiszhalle** den Bogen in Alban Bergs Violinkonzert „Dem Andenken eines Engels“ mit subtiler Eindringlichkeit und spröder Eleganz. Geht es hier um den Tod, so handelt Mahlers Erste Sinfonie nach Selbsteinschätzung des

Komponisten gleich von der ganzen Welt. Und so geizen Young und ihre Musiker denn auch nicht mit Reizen und erfinden sich im Flusse wogender Melodiösität und mitreißender Stimmungsstrudel immer wieder neu.

Fazit: Trotz vereinzelter gestalterischer Schwächen – die stehenden Ovationen waren am Ende verdient! (sing) **MOPO-Wertung:** ★★★★★

THEATER IN HAMBURG

Ella Kulturhaus Langenhorn Käkenflur 30 über Iserlohner Stieg 22419 Hamburg Tel. 53 32 71 50
Fr., 24. 9., 20 Uhr: **Heino Trusheim** „Höhepunkt“ Stand up Comedy

monsun theater Friedensallee 20 Tel. 3 90 31 48 www.monsuntheater.de
22. + 23. 9., 20 U.: **Das kunstseidene Mädchen** Schauspiel; 25. 9., 20 U.: **Abhängen und mal aufräumen** Chansonabend; 26. 9., 18 U.: **Falsche Liebe** Stories u. Songs

Theater an der Marschnerstraße Tel. 29 26 65
Ensemble-Theater an der Marschnerstraße
Zweite Geige Fr., 24. 9., 19.30 Uhr Sa., 25. 9., 15.30 Uhr Sa., 25. 9., 19.30 Uhr So., 26. 9., 18 Uhr
Fünf Bilder ohne Musik von Curt Flatow

FUNDUS THEATER www.fundus-theater.de Hasselbrookstr. 25 Anmeldung: 2 50 72 70
FESTIVAL HAMBURGER KINDERTHEATER von ahap e.V. + kitsz e.V. im FUNDUS THEATER 21.-27. 9. • www.hamburger-kindertheater.de • z.B.: Fr., 24. 9., 10 U.: **Oh, wie schön ist Panama** Th. Mär. 4+; 15 U.: **Kasper und die grüne Großmutter** Ambrella Figurenth., 4+; 18 U.: **Expedition Muffenhäuser** kirschkeim+COMPES + Feuer u. flamme, 7+

Theater Klabaüter Jungestr./Klaus-Groth-Str. Tel. (040) 253 04 63 13 www.theater-klabaüter.de
Welt Wild Fremd Inspiriert von L. Carolls Alice im Wunderland
Premiere: Fr., 24. 9., 19 U.; Sa., 25. 9., Di., 28. 9., Mi., 29. 9., jew. 19 U.

Laeiszhalle Großer Saal J.-Brahm-Platz Tel. 34 69 20
23. 9., 20 Uhr **NDR Sinfonieorchester** 26. 9., 11 Uhr
Dir.: M. Gielen · Mahler: Symphonie Nr. 9

24. 9. 20 Uhr **Bayerisches Staatsorchester**
Dir.: K. Nagano · Werke von Bruckner, Strauss

Laeiszhalle Kleiner Saal Gorch-Fock-Wall
23. 9. 19.30 U. **Kammerkonzert** Hamburger Symphoniker
Händel, Bach, Couperin

24. 9. 20 Uhr **nathan quartett** Flender, Schostakowitsch, Borodin

Laeiszhalle Brahms-Foyer J.-Brahm-Platz
21. 9. 12.30 Uhr **Lunchkonzert** Hamburger Symphoniker
Gastronomie ab 11.30 Uhr · Beethoven: Serenade f. Streichtrio

THEATER IM DEUTSCHEN BÜHNENVEREIN

Theater in der Basilika Borselstr. 14-16 Tel. 390 46 11 www.theater-basilika.de
Vorstellungen bis 10. 10. **Venedig im Schnee** Komödie von Gilles Dyrek
Di.-Sa. 20 Uhr, So. 19 Uhr

English Theatre Ab English Theatre Lerchenfeld 14 Ruf 2 27 70 89 www.englishtheatre.de Vorst. Di.-Sa.
9. 9. **THIS IS HOW IT GOES** Schauspiel von Neil LaBute
Regie: Clifford Dean

DAS SCHIFF Holzbrücke 2 Kasse: Di.-Fr. 11-18 U. Deichstr. 21, 2. Stock Tel. 69 65 05 60 Mo.-Sa., 9-20 U., So., 14-20 U. www.theaterschiff.de
22. 9., 19.30 Uhr, 26. 9., 18 Uhr, und 29. 9., 19.30 Uhr: **„Das Beste von Wilhelm Busch“** 23., 24. + 25. 9., jew. 19.30 Uhr: **„DramaQueens: Versprochen!“** Musik. Kabarett